

SC Buchenbach - TTC Tuttlingen I

9 : 6

20.03.2011

(mas) Nach einer starken Leistung musste sich Tischtennis-Verbandsligist TTC Tuttlingen beim Tabellenführer SC Buchenbach mit 6:9 geschlagen geben. Dass der Tabellenfünfte das Spiel gegen die bereits als Aufsteiger feststehenden Jagstälern lange Zeit offen halten konnte, lag vor allem an starken Einzelleistungen von Detlef Stickel und Thomas Fader.

Beide Mannschaften mussten auf einen Spieler des mittleren Paarkreuzes verzichten. Bei den Tuttlingern war dies Marian Pudimat, bei den Gastgeber Vratislav Oslzla. Insofern war von Anfang an Waffengleichheit hergestellt. Anders als in den letzten Partien gingen die Tuttlinger aus den Doppeln mit einem Rückstand hervor. Nur Detlef Stickel und Volker Schneider konnten zum Auftakt des Spieles punkten. Detlef Stickel war es auch, der seine Mannschaft im Spiel hielt. Gegen den bisher ungeschlagenen Laszlo Revfy entwickelte sich ein Spiel auf höchstem Niveau. Allein die Satzfolge - 8:11, 9:11, 12:10, 11:9, 9:11 - vermittelt einen Eindruck von der Dramatik dieses Spieles, das ein sensationelles Niveau aufwies. Auch Niki Schärre zeigte zunächst gegen Richard Feber eine starke Leistung, musste sich aber mit 1:3 Sätzen geschlagen geben.

Beim Zwischenstand von 2:3 aus Tuttlinger Sicht gab es einen Rückschlag am mittleren Paarkreuz. Volker Schneider musste sich Ralf Rapp geschlagen geben, Sebastian Fader der Nummer drei der Gastgeber, Steffen Schwantzer. Am hinteren Paarkreuz folgte eine Punkteteilung: Thomas Fader konnte im fünften Satz einen Matchball gegen Martin Böger abwehren und holte sich nach Klasseleistung ein 3:2. Auch der nach langer Spielpause ins Team gerückte Jürgen Stickel zeigte eine ordentliche Leistung, verlor aber in drei knappen Sätzen gegen Axel Leidner.

Beim Zwischenstand von 2:5 war es Detlef Stickel, der seine Mannschaft zurück ins Spiel brachte. Gegen Spitzenspieler Feber präsentierte sich der Tuttlinger so sicher wie die Bank von England. Nach dem Spiel zollte der sieggewohnte Buchenbacher seinem Kontrahenten Respekt für eine tolle Leistung. Nach der Niederlage von Schärre konnte Volker Schneider den nächsten Punkt für die Tuttlinger holen. Doch so recht vermochten die Tuttlinger den Anschluss nicht herzustellen, musste doch Sebastian Fader trotz erneuter starker Leistung und 2:0-Satzführung eine Niederlage hinnehmen. So vermochte Thomas Fader zwar mit seinem zweiten Einzelsieg, seine Mannschaft auf 6:8 heranzubringen. Doch mehr war an diesem Tag nicht mehr möglich, da Jürgen Stickel Böger unterlag.

Im letzten Rundenspiel müssen die Tuttlinger noch auswärts bei der SpVgg Gröningen-Satteldorf antreten. Mit einem Sieg ist Tabellenplatz fünf noch in Reichweite.

Die Spiele im Einzelnen (Tuttlinger Spieler zweitgenannt): Richard Feber/Michael Rapp – Niki Schärre/Sebastian Fader 3:0 (11:3, 11:8, 11:7); Laszlo Revfy/Martin Böger – Detlef Stickel/Volker Schneider 0:3 (10:12, 7:11, 9:11); Steffen Schwantzer/Axel Leidner – Thomas Fader/Jürgen Stickel 3:0 (11:8, 11:7, 11:9), Feber – Schärre 3:1 (8:11, 11:4, 11:5, 11:7); Revfy – D. Stickel 2:3 (8:11, 9:11, 12:10, 11:9, 9:11); Schwantzer – S. Fader 3:1 (7:11, 11:8, 11:7, 11:4); Rapp – Schneider 3:1 (11:7, 11:9, 9:11, 11:5); Leidner – J. Stickel 3:0 (13:11, 11:9, 11:8); Böger – Th. Fader 2:3 (11:13, 11:7, 6:11, 11:8, 10:12); Feber – D. Stickel 1:3 (10:12, 7:11, 11:6, 9:11); Revfy – Schärre 3:1 (11:3, 6:11, 11:6, 11:8); Schwantzer – Schneider 2:3 (13:15, 11:8, 13:11, 5:11, 6:11); Rapp – S. Fader 3:2 (10:12, 12:14, 11:5, 11:6, 11:5); Leidner – Th. Fader 2:3 (11:13, 13:11, 5:11, 11:6, 1:11); Böger – J. Stickel 3:0 (11:9, 11:5, 11:5).